

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 81 (2019)

Heft: 11

Rubrik: Aktuelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In Kürze

- **Manitou** hat im französischen Ancenis ein neues Trainings- und Schulungszentrum eröffnet und in Betrieb genommen.
- Nach dem zunächst teilweisen Einstieg von **Kärcher** bei **Holder** hat der deutsche Reinigungsspezialist den Hersteller von multifunktionalen Kommunalfahrzeugen und Anbaugeräten nun vollständig übernommen
- Seit dem 1. November 2019 ist **Agrar Landtechnik AG** in Balterswil TG offizieller Importeur des Kompakt- und Radlader-Programmes von **Manitou**. Der Vertrieb der Teleskoplader von Manitou bleibt bei den drei Importeuren Leiser, Aggeler und Frei.
- **Bucher Landtechnik** hat die Import- und Vertriebsaktivitäten für die Marke «**Pronar**» per 1. November 2019 von Mathod VD nach Niederweningen ZH verlegt.
- **Sepp Knüsel** ist Träger des Energiepreises der Stadt Küssnacht SZ. Er bekommt diese Ehrung in Verdankung seiner Verdienste um die Entwicklung des elektrischen Rigitracs und der Nutzung von Sonnenenergie für seinen Betrieb.
- **Continental** entwickelt einen Linksabbiegeassistenten für Landmaschinen. Radar-sensoren warnen den Fahrer vor herankommenden Fahrzeugen bis zu 250 Metern Distanz.
- Wie ein 33-kWh-«BatteryBoost»-Hybridtraktor mit Stromlieferung vom Hof kombiniert werden kann, daran forscht **John Deere** in einem Projekt.
- **Cat Phones** bringt mit dem «S52» ein 9,7 mm schlankes Robust-Smartphone auf den Markt, das auch im Design neue Akzente setzt.
- Der «BR 800 C-E» ist bei **Stihl** neu der stärkste **Rückenbläser**. Das Gerät produziert eine Blaskraft von 41 Newton.
- Bei **Holmer** lief der 4000. **Rübenroder** vom Band. Der Jubiläumsroder ist ein «Terra Dos T4-40» in weißer Lackierung.
- Fahrzeugbauer **Reisch** hat mit der Tiroler Investmentgesellschaft Konstant einen neuen Eigentümer.
- **Vredestein** stellt neue Größen für Radialreifen der Serie «Flotation Trac» vor, darunter mit dem «900/65R38» und seinem Durchmesser von 2,15 m den grössten seiner Klasse.
- Der Schweizer **Christophe Geissler** aus Aigle brillierte mit der hochgetunten Motorsäge «Hot Saw» und wurde an der **Stihl Timbersports Series** im Prag Fünfter.

Bewährtes und Neues

Die Schweizer Nutztierbranche trifft sich heuer an der «Suisse Tier» vom 22. bis 24. November 2019 in Luzern. Im Fokus der Ausstellung steht die «Tiergesundheit», ein Thema, das bereits an der Eröffnungsfeier mit einer Podiumsdiskussion lanciert wird. Unter den 200 Ausstellern sind alle wichtigen Marktteilnehmenden vertreten – von Produzenten- und Branchenorganisationen bis hin zu Ausstellern von Produkten und Dienstleistungen. Sie zeigen an den Ständen ihre Neuheiten, Praxisbeispiele oder Kundenprojekte in Aktion. Am Samstag, 23. November 2019, findet der erste «Young Farmers Day» statt. Dieser Netzwerkanlass gibt jungen Betriebsleiterinnen und Betriebsleitern die Gelegenheit, sich mit agrarpo-

litischen Themen und mit Aktualitäten aus dem Bereich der Nutztierhaltung auseinanderzusetzen. Ein weiteres Highlight ist die Lancierung von «Farming.plus». Damit die Vernetzung der Landwirtschaftsbranche künftig während 365 Tagen im Jahr möglich ist, wird im Rahmen der Eröffnung der neue, digitale Treffpunkt für die Landwirtschaft lanciert.

Bereits zum neunten Mal findet der Neuheiten- und Innovationswettbewerb statt. Landwirte, die eine innovative Erfindung gemacht haben sowie Aussteller, die an der Suisse Tier ein aussergewöhnliches, neues Produkt präsentieren, können prämiert werden. Die Sieger werden an der Eröffnung der Messe ausgezeichnet.



Untersuchung mit Kunststoff-Pick-up

Die Rapid Technik AG hat in Kooperation mit dem Institut für Agrartechnik der Universität Hohenheim im Sommer 2016 die Charakteristiken und Eigenschaften einer konventionell gesteuerten Pick-up mit der



patentierten ungesteuerten Kunststoff-Pick-up von Rapid verglichen. In verschiedenen Testszenarien und Versuchsaufbauten seien vor allem Aufnahmeverhalten, Bröckelverluste, Futterverschmutzung und Narbenschonung in den Fokus gestellt und untersucht worden, schreibt die Rapid Technik AG nun in einem Abschlussbericht. Mit den Tests habe bei der ungesteuerten Kunststoff-Pick-up sowohl das rückstandslose und schonende Aufnehmen mit geringen Bröckelverlusten, als auch der geringe Schmutzeintritt ins Futter sowie die schonenden Eigenschaften hinsichtlich der Grasnarbe aufgezeigt werden können, heisst es in der Mitteilung von Rapid.

Herbstmesse

Jeweils Mitte Oktober führt die Schweizer Niederlassung von Pöttinger im aargauischen Birmenstorf eine Herbstmesse durch, an der nicht nur ein Querschnitt durch das breite Produktangebot im Segment der Futterernte und Bodenbearbeitung ausgestellt ist sowie in einer «Trockenvorführung» auch detailliert erklärt wird, sondern auch attraktive Frühbezugsrabatte gewährt werden. Diese Rabatte, sie gelten ge staffelt noch bis Mitte November, werden heuer ergänzt durch Aktionen für Ladewagen (3 % zusätzlich) sowie für Trommel- und Scheibenmähwerke (2 %). Wie gewohnt gibt es im Frühbezug das Multitastrad bei Schwadern und Zetttern umsonst dazu. Weiter gab Pöttinger bekannt, dass man schon bald in Birmenstorf mit einem Ausbau des Standorts starten wolle.



Reifen für Lader

Mit «Lugker» präsentiert Klebèr einen Reifen, der speziell für Ladefahrzeuge entwickelt wurde. Der Reifen soll über eine hervorragende Stabilität, hohe Widerstandsfähigkeit gegen Verletzungen und eine ausgezeichnete Traktion verfügen und ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis aufweisen. Kernmerkmal ist die Konstruktion mit zwei Stahlgürtellagen, die dem Reifen die geforderte Widerstandsfähigkeit verleihen. Die steifen Seitenwände sollen zusätzlich die Stabilität steigern und gewährleisten, dass die hohen erforderlichen Traglasten bei Verladearbeiten auch eingehalten werden können. Der Reifen ist seit September in den Dimensionen «400/70R20», «460/70R24» und «500/70R24» erhältlich.



Abenteuer Landtechnik im Video

Die beiden Filmemacher Jörn und Tammo Gläser haben sich mit ihren Kameras für eine dreiteilige Filmreihe die Landwirtschaft und Landtechnik in Deutschland, Österreich und der Schweiz vorgenommen. Dutzende von Landwirten und Lohnunternehmern an über 70 Drehorten wurden durch das landwirtschaftliche Arbeitsjahr begleitet. Auf diesen Filmen sind PS-starke Ackergiganten und Youngtimer-Traktoren sämtlicher etablierter Hersteller zusehen. Hinzu kommen einige seltene Spezialmaschinen und Eigenbauten für den Sonderkulturenanbau, die Forstwirtschaft und die Berglandwirtschaft. Begonnen beim Winterdienst, über die Aussaat und schliesslich die Erntearbeiten verschiedenster Feldfrüchte, bekommt man in dieser mehr als fünfständigen Dokumentation einen Einblick in die moderne Agrarwirtschaft. Mehr dazu auf landtechnikvideos.de.



Verlustfreies Handling

Vor fünf Jahren brachte Bayer Cropscience das in Zusammenarbeit mit Agrotop entwickelte Entnahme- und Reinigungssystem «EasyFlow» auf den Markt, mit dem flüssige Pflanzenschutzmittel sicher und exakt dosiert aus Kleinbehältern und Kanistern entnommen werden können. Nun ziehen die Firmen Asama, BASF, Corteva Agriscience, Nufarm und Syngenta nach. Diese Unternehmen haben das System «EasyConnect» entwickelt und getestet. Man sieht bei den erwähnten Firmen im Verbund eine grössere Chance der Markteindringung. «EasyConnect» besteht einerseits aus einem speziellen, auf den Behältern vormontierten Schraubverschluss mit einer Dich-

tungseinheit. Der Behälter wird dann kopfüber auf die Verbindungseinheit geschraubt, über die das Pflanzenschutzmittel in die Feldspritzte gelangt. Es kann dosiert und der Kanister für eine spätere Verwendung des Restes wieder abgenommen werden. Dank einer Spülseinrichtung können ganz geleerte Kanister auch gleich mit Wasser gespült werden. Der Kanister bleibt auch nach der Leerrung solange verschlossen, bis er auf eine in einer Wanne angebrachten Stapelvorrichtung mit Kunststoffspitzen aufgesteckt wird, wo das Restwasser ablaufen und der Kanister austrocknen kann. Zusammengedrückt wandert der Kanister dann in die Wiederverwertung.



Hürlimann mit «ActiveSteer»

Im letzten Jahr stellte Hürlimann mit dem «XS V-Drive» seinen ersten Schmalspurtraktor mit stufenlosem Getriebe vor. Im Frühjahr ergänzte die Schweizer Traditionsmarke das Programm um die zwei neuen Modellreihen «XV» und »XF V-Drive». Die Spezialtraktoren verfügen über eine Vielzahl technologischer Innovationen. Zu den Highlights gehören die neu entwickelte Kabine mit ebenem Kabinenboden und innovativem Bedienkonzept, eine leistungsstarke Hydraulikanlage sowie die optional erhältliche gefederte Vorderachse mit Einzelradaufhängung. Nun kommt die neue Allrad-Lenktechnologie «ActiveSteer» hinzu. Diese 4-Rad Lenkung ermöglicht die Arbeit auf engstem Raum und einen enorm geringeren Wenderadius als konventionelle Maschinen, wobei gleichzeitig die Spurweite und der Radstand mit konventioneller Hinterachse beibehalten werden. Dank der neuen Hinterachse erreichen die Hinterräder einen Lenkeinschlagswinkel von bis zu 20°. Ihre Position wird von einer elektronischen Steuereinheit geregelt.



100 Jahre Sahli

Das Handelsunternehmen Sahli AG in Knonau ZH ist mit über 42 000 Artikeln führender Anbieter von Landmaschinen-Ersatzteilen und landwirtschaftlichen Geräten für den Fachhandel in der Schweiz und soeben 100 Jahre alt geworden. Dazu gehört die Produktion der bekannten Fingermähbalken und Mähmesser für alle gängigen Motormäher. Das nächste Jahrhundert packt Sahli gemäss CEO Claudio Buvoli mit der Fokussierung auf die Bergmechanisierung an: Weiterentwicklung der oszillierenden Mähtechnik und Ausweitung der Angebotspalette in den Bereichen Tierzucht/Tierhaltung, hydraulische und mechanische Antriebstechnik sowie Fahrzeugelektrik. Zu den über 400 Marken-

herstellern bzw. -lieferanten gehört Sahli selbst mit den Eigenmarken Sahli Quality Tools (funktionales Handwerkszeug), Sahli Supérieur (hochwertige Sensen und Gabeln) und Sahli Quality Parts (Landmaschinen-Ersatzteile in Erstausrüster-Qualität). Sahli ist seit 2015 Generalimporteur von Pöttiner-Ersatzteilen.



Innovationen bei Knüsel

Jeweils im Agrama-Zwischenjahr lädt Sepp Knüsel zu einer Hausausstellung ein. Diesmal standen zwei Innovationen im Zentrum. Die eine ist ein Bandschwader von 2,5 m Arbeitsbreite für grösere Mährtraktoren und Kleintraktoren. Auffallend ist der kurze Anbau. Er wird dadurch ermöglicht, dass der Schwader mit Elementen von Sip und Reiter eine komplett eigene Ölversorgung besitzt. Die Pumpe ist direkt auf die Zapfwelle gesteckt und mit dem restlichen Antriebsaggregat am Schwader mittels zwei Schläuchen verbunden, was die volle Aushebung trotz enger Verbindung erlaubt. Die zweite Innovation ist der Eigenbau des vollelektrischen Rigitrac «SKE 50 Electric» mit 80 kW Leistung, Bremsenergie-Rückgewinnung und Wärme-Management, allerdings noch nicht in Serienreife. Herzstück ist die laut Knüsel erste in der Schweiz hergestellte Hochvoltbatterie für diesen Zweck. Sie entstand in Zusammenarbeit mit der Firma ecovolta in Brünnen und wiegt 500 kg.



Bekenntnis zur Ostschweiz

Mit einer Eröffnungsausstellung weihte Robert Aebi Landtechnik Ende Oktober das neue Regionalzentrum in Henau (SG) ein. Zwölf Kilometer vom bisherigen Standort in Gossau entfernt hat man bereits im Frühjahr das neue Regionalzentrum bezogen, wo Reparaturen, Unterhalt, Service und Ersatzteillieferungen für alle Produktbereiche angeboten werden. «Wir wollen weiterhin nahe bei unseren Kunden sein und führende Qualitätsmarken in Kombination mit einem Spitzenservice anbieten», betonte Armin Segmüller, Leiter von Robert Aebi Landtechnik. Diese Aussage ist gleichzeitig ein klares Bekenntnis zur Ostschweiz. Der neue Standort ist bestens erreichbar, bieten innen und aussen mehr Platz und hat attraktiv gestaltete Arbeitsplätze. Gleichzeitig kann in Henau eine grösere Auswahl an Produkten und Dienstleistungen angeboten werden.



25 Jahre Mehli Landtechnik

Mehli Landtechnik in Chur ist seit 25 Jahren ein wichtiger Partner für Landwirte in Graubünden und über die Kantongrenzen hinaus. Firmeninhaber und Gründer Andreas Mehli betont, dass er seine Firma für die Zukunft gerüstet und umstrukturiert habe. Neben «Mehli Landmaschinen» (Handel mit Land- und Kommunalmaschinen) gehören Werkstätten in Chur und Ilanz zur Unternehmensstruktur. Ebenso die Einzelfirma «Andreas Mehli Agro Service» mit Dienstleistungen im Bereich Grünfutterernte, Gülleseparation und Futterhandel. Weiter zählt «GRegio Energie AG» zum Unternehmen. Letztere beinhaltet unter anderem eine HTC-Karbonisierungsanlage und die Produktion von Strom aus Holz. Klima, Energie und Landwirtschaft gehörten nach den Worten von Andreas Mehli schon immer zusammen. Am Hauptstandort in Chur setzt der Unternehmer verschiedene Technologien ein, um die kommenden Herausforderungen für Natur, Tier und Mensch zu meistern. Seine Vision, dass die nächste Generation Landwirte die Traktoren dereinst «mit Gülle» bezahlen könne, überrascht daher wenig. Mit anderen Worten, die Wirtschaftsdünger müssten nach seinen Vorstellungen wieder einen Wert bekommen.



66 Jahre «WD-40»

1953 entwickelten drei Mitarbeiter von Rocket Chemical Company in Kalifornien ein Entfettungs- und Rostschutzmittel für den Einsatz in der Luft- und Raumfahrt. Im 40. Versuch wurde die optimale Formel für das heute weltbekannte Multifunktionsprodukt «WD-40» gefunden. Zum Jubiläum gibt es nun eine Aktion: Werden 24 «WD-40»-Dosen aus dem Sortiment gekauft, gibt es einen Retro-Blechkalender gratis dazu. Diese Verkaufsaktion ist gültig ab Dezember und solange der Vorrat reicht.



Fendt räumt bei «Tractor of the Year» ab

Die 26 Juroren von ebenso vielen Fachmagazinen Europas – darunter die «Schweizer Landtechnik» – haben entschieden und den Fendt «942 Vario» zum «Tractor of the Year 2020» gekürt. Das von der Baureihe «1000 Vario» übernommene Getriebe mit der intelligenten, dynamischen Aufteilung des Drehmoments zwischen Vorder- und Hinterachse waren die einen Überlegungen, die neuen digitalen Möglichkeiten des Datenaustausches die anderen Gedanken, die in der Summe zu dieser Auszeichnung für das neue Topmodell der Baureihe «900 Vario» von Fendt geführt haben.

In der Kategorie «Best Utility», den vielseitig einsetzbaren 4-Zylinder-Traktoren, siegte mit dem «314 Vario» ebenfalls ein Vertreter von Fendt. Auch beim neuen Topmodell der Baureihe «300» des Allgäuer Traktorenbauers findet die Digitalisierung und die Datenvernetzung ein völlig neues Anwendungsfeld. Ausschlag für die Auszeichnung gab weiter das innovative Mehrleistungskonzept «Dynamic Performance», mit dem der klassische «Boost» eine ungeahnte Erweiterung erfährt.

Bei den Spezialtraktoren schwang der New Holland «T4.110 N» mit dem neuartigen Federungskonzept «Terraglide» oben aus. In Kombination mit dem «PneuTrac» von Trelleborg vermittelt diese Vorderachsgefederung ein neues, komfortableres Fahrgefühl bei diesem Schmalspurtraktor.

Erstmals wurde im Rahmen dieses Wettbewerbs mit dem «Sustainable Tractor of the Year» ein Nachhaltigkeitspreis vergeben,

den der «Methan-Traktor» von New Holland gewann. Nach vielen Prototypen hat dieser Traktor auf Basis der Serie «T6», der mit Biogas betrieben werden kann, nun die Serienreife erlangt.



SMS-Wettbewerb

Jeden Monat verlost die Schweizer Landtechnik in Partnerschaft mit einem Landmaschinen-Händler ein attraktives Traktoren-Modell.

In dieser Ausgabe ist es ein Modell New Holland T8.390 von Siku im Massstab 1:32.

SMS – und gewinnen mit



Gloor Landtechnik AG
Hauptstrasse 90
5053 Staffelbach

Schreiben Sie ein SMS (1 Fr.) mit SVLT Name Adresse an die Nummer 880 und gewinnen Sie mit etwas Glück dieses Modell des Traktors New Holland «T8.390».

Der glückliche Gewinner des Modells «Kleine Werkbank Junior» von Bosch, die in der Oktober-Ausgabe der «Schweizer Landtechnik» zur Verlosung ausgeschrieben wurde, heisst **Silvia Näf** und kommt aus 9105 Schönengrund AR.

John Deere erneuert

John Deere bringt eine neue Generation der Traktorenserie «7R» auf den Markt, die aus fünf Modellen besteht und mit neuer Kabine und einer Vielzahl von komfortablen Funktionen ausgestattet ist. Mit dem «7R 330» wird die Baureihe nach oben mit einem neuen Topmodell und 330 PS Nennleistung (bis 373 PS mit IPM) abgerundet. Die Traktoren können mit dem stufenlosen «AutoPower»- oder dem «e23»-Getriebe ausgestattet werden. Dank «EZ Ballast» lässt sich die Maschine von der Kabine aus innerhalb von Sekunden perfekt für die anspruchsvolle Bodenbearbeitung austarieren. Optional zum stufenlosen Getriebe gibt es den neuen «CommandPro»-Fahrhebel.

Ebenfalls fünf Grundmodelle umfasst die Baureihe «8R». Als erster Hersteller bietet John Deere in dieser Klasse (bei vier Modellen) drei Antriebskonzepte zur Wahl, so dass der Hersteller von insgesamt 13 Modellen spricht. Man kann nämlich zwischen konventionellen Radtraktoren, Traktoren mit zwei Raupenbändern oder Traktoren mit vier Raupenlaufwerken wählen. Weiter wurde auch bei dieser Baureihe an der Kabine und an der Bedienung gearbeitet und Verbesserungen verbaut. So ist beispielsweise der DAB+-Radioempfänger kompatibel mit dem «CarPlay»-System von Apple.



«Triomatisch»

Seit Frühling dieses Jahres läuft bei der Familie Thomas und Martina Märki in Hittnau (ZH) der erste «Triomatic» Fütterungsroboter des holländischen Herstellers Trioliet in der Schweiz. Importeur Serco Landtechnik und der Landmaschinenhandel Elmer aus Feldbach ZH konnten diese Anlage zusammen mit Spezialisten aus Holland installieren und luden Ende Oktober zu einem Besichtigungstag ein. Die Anlage besteht aus einem stationären Mischer (12 m³), der mit Gras- und Maissilage sowie später dann auch mit Heu von oben mit einem Kran oder einem Lader einmal täglich befüllt wird. Dieser Mischer befüllt dann rund zehnmal pro Tag die Robotereinheit. Sie wird über eine Stromschiene geführt, fährt aber auf dem Boden. Die mit Zugabe von Wasser, Kraftfutter und Mineralstoffen ergänzte Mischration wird dann vollautomatisch beidseitig auf die Futtertische für die rund 100 zu fütternden Tiere ausgeworfen. Eine regelmässigere Fütterung und Zeitsparnis waren die Gründe für die Anschaffung dieser knapp CHF 200 000.– teuren Anlage, deren Strombedarf massgeblich durch eine eigene Photovoltaik-Anlage gedeckt wird. Auf dem Bild: Daniel Müller (Elmer GmbH), Thomas und Martina Märki sowie Tom Minder (Serco Landtechnik, v.l.n.r.)



Selbstfahrer «Nova»

Die 2017 eingegangene strategische Partnerschaft mit Fahrwerkshersteller Bräutigam war für Lemken der Startschuss für die Entwicklung einer selbstfahrenden Feldspritzte. Jetzt ist das fertige Produkt mit der Bezeichnung «Nova» fertig. Mit der geräumigen Kabine mit Luftfiltersystem nach Kategorie 4, einem vielseitig verstellbaren Fahrwerk und der neuen automatischen Gestängeführung genügt der Selbstfahrer mit Tankvolumen von 4800 und 7200 l und Arbeitsbreiten von 24 bis 39 m höchsten Ansprüchen an Komfort und Effizienz. Im Fahrwerk sorgen teleskopierbare Achsen für flexible Spurweiten von 1,8 bis 2,3 m. Eine hydraulische Spurweitenverstellung ist auf Wunsch erhältlich. Es können Reifen von 300 bis 650 mm Breite eingesetzt werden. Dank Allradlenkung folgt die Hinterachse spurgetreu der Vorderachse.



VON GROSS BIS KLEIN.



29. - 30.11.2019
JCB Fahrtage 2019
Kurmänn Technik AG
6017 Ruswil

0% Finanzierung* auf alle Teleskoplader, Teleskop-Radlader und Hoflader von JCB.

Gilt für Vertragsabschlüsse bis 31.12.2019 für Lagermaschinen und Neubestellungen. Sofort verfügbare Lagermaschinen vorhanden.

BEI UNSEREN JCB CENTERN SIND SIE BESTENS AUFGEHOBTEN

Brülisauer Landmaschinen GmbH | 9453 Eichberg | 071 757 30 60 ■ Hilzinger AG 8500 Frauenfeld | 052 723 27 27 ■ Käser Agrotechnik AG | 3324 Hindelbank / Koppigen | 034 420 12 50 ■ Kurmann Technik AG | 6017 Ruswil | 041 496 90 40 ■ UIMATEC JURA | 2942 Alle | 058 434 04 10 ■ UIMATEC | 1470 Estavayer-le-Lac | 058 434 04 40

* Gelingt vom 01.10.2019 bis 31.12.2019. Die 0% Finanzierung bezieht sich auf die Vertragsabfalleiten von 24, 36 oder 48 Monaten. Zgg. ist bei jedem abgeschlossenen Leasingvertrag eine erste erhöhte Leasingrate in Höhe von 10% des Objektbetrags zu leisten. Infram. Nachzahl. jederzeitige Änderung und Widerruf möglich. Angebote unterliegen den üblichen Genehmigungsverfahren von JCB Finance, ein Geschäftsbereich der BNP Paribas Leasing Solutions Schweiz AG, 1000 Lausanne. Weitere Finanzierungsmodelle (60/72 Monate) möglich.

JCB +
jcb-agri.ch

stocker
SILOTECHNIK

„Bei meiner Silofräse gehe ich lieber auf Nummer sicher!“
Fredy Haubenschmid, Wila

Die einzige Schweizer Silofräse mit der 100 % Zufriedenheitsgarantie.

- Komplett aus Chromstahl gefertigt
- Höchste Motoren- und Förderleistung
- Robuste Konstruktion für lange Lebensdauer
- Bester Service



EINFACH. SICHER. STOCKER.

Stocker Fräsen & Metallbau AG
Böllistrasse 422 - 5072 Oeschgen/Schweiz
Tel. +41 62 8718888 - info@silofraesen.ch - www.silofraesen.ch

KUHN

Spezialist für den Ackerbau



- KUHN Pflüge
- KUHN Grubber
- KUHN (Kurz-)Scheibeneggen
- KUHN Kreiseleggen und Fräsen
- KUHN Sämaschinen
- KUHN Einzelkornsämaschinen
- KUHN Feldspritzen

DIE BESTE INVESTITION IN MEINE ZUKUNFT

KUHN Center Schweiz
8166 Niederweningen
Telefon +41 44 857 28 00
Fax +41 44 857 28 08
www.kuhncenterschweiz.ch

be strong, be **KUHN**

